

# UAS Interview – Paul – 1

## Interview Fragen- Deutsch

### Allgemeines:

Lassen uns über deine Erfahrungen mit dem gesamten Programm während des Experimentes sprechen.

Wie hast du die Anwendung wahrgenommen?

Ich habe die Anwendung bis auf am Anfang und am Ende nicht wahrgenommen, was ich gut fand.

Was hat dir gefallen?

Wenig Text, wenig Knöpfe, sehr schlicht gehalten und keine zu grellen Farben.

Was hat dir nicht gefallen?

Nichts

Hat die Anwendung dir geholfen, aufmerksam zu bleiben? + Skala von (gar nicht)1-5(sehr)

Ich war auf jeden Fall aufmerksamer als sonst. Dass solch eine Applikation meine Augen tracken kann, hat mich dann schon dazu verleitet konzentrierter auf die Vorlesung zu achten. 3!

Hat die Anwendung dich zu sehr gestört? + Skala von (gar nicht)1-5(sehr)

Nein, überhaupt nicht. 1!

Würdest du diese Anwendung oder Teile davon weiterhin nutzen wollen? - Wenn ja, warum? Wenn nein, warum nicht? + Skala von (gar nicht)1-5(sehr)

Ich sehe nicht wie ich solch eine Plattform nutzen würde. Ich wäre wahrscheinlich zu faul es anzumachen und generell einfach nicht motiviert genug jedes Mal dran zu denken. Ich könnte mir zwar vorstellen, dass ich es bei SEHR wichtigen calls anmachen würde, um einfach gezwungen zu sein aufzupassen aber ansonsten nicht. Hat aber nichts mit dem Programm selbst zu tun. 2!

**Zusatzfrage: Was wäre denn, wenn sich das Programm 100% selbstständig dazuschalten würde und dir Popups und am Ende die Statistik geben würde. Ohne jedes zutun deinerseits?**

Das würde ich gar nicht wollen!

### Popups (hatte keine Popups, hab gezeigt wie ein Popup aussehen würde und Fragen leicht geändert!):

Lassen uns über die Popup-Fenster sprechen, die während des Meetings angezeigt wurden.

Wie hast du die Popup-Fenster wahrgenommen?

Cooler Idee.

Was hat dir daran gefallen?

Wie bereits gesagt, simpel und nicht überladen. Wenn ich das während der VL bekommen hätte wäre ich positiv überrascht gewesen.

Was hat dir nicht gefallen?

Nichts.

Würdest du diese Funktion weiterhin nutzen wollen? - Wenn ja, warum? Wenn nein, warum nicht? + Skala von (gar nicht)1-5(sehr)

Ich würde diese Funktion definitiv weiter nutzen. Andere Arten der Popups wie Windows Notifications etc. wären zwar auch cool, aber diese ist wahrscheinlich am effektivsten Leute direkte aufzuwecken und wieder reinzuholen. 4!

## Dashboard:

Lass uns über das Dashboard sprechen, das nach der Sitzung gezeigt wurde.

Wie hast du das Dashboard wahrgenommen?

War generell sehr cool am Ende eine Zusammenfassung zu bekommen. Habe ich so auch gar nicht erwartet.

Was hat dir daran gefallen?

Das Menü mit den aufgebrochenen Events. Wenn man mal ein bisschen mehr Zeit hat, glaube ich, dass das ganz hilfreich sein kann einen dran zu erinnern, dass man Mal zu lange ins Leere geguckt hat.

**Zusatzfrage: Irgendwas anderes noch?**

War cool, dass ihr verschiedene Arten hattet, um zu zeigen was man alles angeschaut hat.

Was hat dir nicht gefallen?

Beim Donut Menü hat die Schrift überlappt und war ein wenig unübersichtlich.

Würdest du diese Funktion weiterhin nutzen wollen? - Wenn ja, warum? Wenn nein, warum nicht? + Skala von (gar nicht)1-5(sehr)

Diese Funktion kann man so lassen. Hat mir alles gut gefallen und ich würde es wenig verändern. Klarerweise hätte man ein paar Ecken runder machen können, aber im Rahmen des Seminars war das echt schon gute Feedback. 4!

## Visualisierungen:

Lass uns über die **Heat Map** Visualisierungstechnik sprechen.

Bist du schon einmal mit einer Visualisierungstechnik wie der Heat Map in Berührung gekommen, die dir gezeigt wurde?

Nein.

- 1) Wie hast du die vis wahrgenommen? **Sofort erkannt um was es sich handelt.**
  - 2) Was hat dir gefallen? **Dass ich sofort sehen konnte, wo ich drauf geschaut hatte.**
  - 3) Was nicht? **Nichts.**
- 
- a) Wenn ja, wie sehr gefällt es dir? Wie viele und welche Art von Informationen glaubst du daraus gewinnen zu können?  
 - **Hat mir gut gefallen. 5!**  
 - **2. Wo ich alles hingeguckt habe und wie oft.**
  - b) Wenn nicht, welche Art von Informationen glaubst du aus dieser Visualisierung zu gewinnen?  
**Siehe a)**
  - c) Empfindest du diese Visualisierungstechnik als intuitiv?  
**Ja. Warum? Keine Schriften, keine Zahlen. Einfach und direkt zu erkennen was passiert ist. Vor allem wenn einem der Kontext von dem Experiment bekannt ist. Welcher Kontext? Dass meine Augen mit einem Eyetracker aufgezeichnet werden.**
  - d) Empfindest du es als schwierig, die Visualisierungstechnik zu verstehen und anschließend Erkenntnisse daraus zu extrahieren? Empfindest du diese Visualisierungstechnik angesichts ihrer Eigenschaften, des erforderlichen Aufwands und des gebotenen Nutzens insgesamt für hilfreich? Wenn nicht, warum? Wenn ja, inwiefern denkst du, kannst du davon profitieren?  
**Verständnis ist meiner Meinung nach einfach. Aber aktuell sehe ich keinen Nutzen.**

Lass uns über die **Radial Transition Graph** Visualisierungstechnik sprechen.

Hier möchten wir dir eine weitere Technik zur Visualisierung deines Blickverhaltens während der Videositzung zeigen. Sie trägt den Namen "Radial Transition Graph". Bist du jemals in Kontakt mit dieser Visualisierungstechnik gekommen?

- a) Wenn ja, wie sehr gefällt es dir? Wie viele und welche Art von Informationen glaubst du daraus gewinnen zu können?  
**Schneller Überblick über was man die Zeit lang angeguckt hat.**
- b) Wenn nicht, welche Art von Informationen glaubst du aus dieser "Radial Transition Graph" Visualisierung zu gewinnen?  
**Siehe a)**
- c) Empfindest du diese "Radial Transition Graph" Visualisierungstechnik als intuitiv?  
**Intuitiver ist nicht das richtige Wort. Aber da ich generell wegen meinem Studium mehr mit Zahlen und so zu tun habe finde ich diese Donuts besser, da ich hier direkt handfeste Zahlen habe.**
- d) Empfindest du es als schwierig, die Visualisierungstechnik zu verstehen und anschließend Erkenntnisse daraus zu extrahieren? Empfindest du diese Visualisierungstechnik angesichts ihrer Eigenschaften, des erforderlichen Aufwands und des gebotenen Nutzens insgesamt für hilfreich? Wenn nicht, warum? Wenn ja, inwiefern denkst du, kannst du davon profitieren?  
**Ist einer der Einfacheren. Der Nutzen ist eben, dass man eine hart faktische Übersicht bekommt und auch hier nicht viel denken muss. Einfach Zahlen und Schrift anschauen. Und dann mit dem Rest vergleichen. Grafisch aber auch einfach mit puren Zahlen.**

Lass uns in einem **direkten Vergleich** über die **Heat Map** und die **Radial Transition Graph** Visualisierungstechniken sprechen.

Welche war die intuitivste Visualisierungsart?

Intuitiver: Heatmap, obwohl ich wie bereits gesagt beim Donut ein bisschen schneller verstanden hab was alles gezeigt wurde wegen eben den Zahlen. Nichts destotrotz sieht man bei der Heatmap halt direkt, WO man hingeschaut hat. Nicht nur als Kategorie mit Prozentsen.

- a) In einem direkten Vergleich zwischen der Heatmap-Visualisierung und dem Radial Transition Graph, was empfindest du als intuitiver?

Siehe oben.

- b) Glaubst du bei einem direkten Vergleich zwischen der Heatmap-Visualisierung und dem Radial Transition Graph, dass es Informationen gibt, die du von einer der beiden Visualisierungstechniken erhalten kannst, die du aber nicht von der anderen erhalten kannst? – Wenn ja, welche Informationen sind das? Empfindest du diese Informationen als relevant für dich?

Donut war besser um zu erkennen wo der Fokus war und wie sehr man sich auf die anderen Zonen im Vergleich nicht fokussiert hat.

Die Heatmap hat aber den Vorteil eine schnellere grafische Übersicht zu geben.

- c) Im direkten Vergleich zwischen der Heatmap-Visualisierung und dem Radial Transition Graph, welche Visualisierungstechnik bevorzugst du insgesamt? Warum ist das so?

Donut. Gründe bereits genannt. Zahlen, Kategorien kein Interpretationsspielraum.